

RG – Ringer klettern nach souveränem Auswärtssieg auf Platz 6

SG Weilimdorf II – RG Schwäbisch Hall/Wüstenrot 9:21

Nach der unglücklichen Heimmiederlage am Donnerstag konnten die Ringer der RG Schwäbisch Hall/Wüstenrot am 05.10. beim Tabellenvorletzten SG Weilimdorf II einen wichtigen Auswärtssieg erkämpfen.

Mit 21:9 setzte sich die Mannschaft von Trainer Woldemar Wolf überraschend deutlich durch und verbesserte sich dadurch in der Tabelle auf Platz 6 in der Landesliga.

Die RG – Ringer zeigten eine tolle Moral, ließen sich auch von teilweise deutlichen Rückständen nicht beeindrucken und siegten am Ende hochverdient.

Die Kämpfe im Überblick:

57 kg (Freistil):

Andreas Schneider war gegen Aren Dzhulakian der klar aktivere Ringer und erkämpfte sich zur Pause nach drei Minuten eine komfortable 6:1 – Führung. Auch im zweiten Kampfabschnitt blieb Schneider weiter im Vorwärtsgang, konnte die Führung kurz vor Schluss auf 10:1 ausbauen und holte damit 3 Mannschaftspunkte für die RG. (0:3)

130 kg (GR):

Pavlo Brozhko war gegen den starken Leon Dolinger chancenlos und wurde in der zweiten Minute geschultert. (4:3)

61 kg (GR):

Dario Wolf wurde in einem ausgeglichenen Kampf von seinem Gegner gleich zwei Mal mit einem Armzug überrascht und geriet so nach 3 Minuten mit 0:6 in Rückstand. Mit zunehmender Kampfdauer ließen bei seinem Gegner aber die Kräfte merklich nach und der junge Wolf startete eine furiose Aufholjagd. Mit einer tollen Energieleistung konnte er den Kampf tatsächlich noch drehen und siegte am Ende knapp mit 8:6 Punkten. (4:4)

98 kg (Freistil):

Dimitrij Domme hatte gegen Paul Wahl einen schweren Stand und musste nach gut zwei Minuten die Überlegenheit seines Gegners anerkennen. (8:4)

66 kg (Freistil):

Mirco Rodemich ließ Konrad Buchholz nicht den Hauch einer Chance und zwang ihn in der dritten Minute auf die Schultern. (8:8)

86 kg (GR):

Freistilspezialist **Aaron Heib** musste im für ihn ungewohnten griechisch – römischen Stil antreten. Zunächst fand er gegen Mustafa Rustem nicht das richtige Mittel und geriet früh deutlich mit 0:7 in Rückstand, konnte zur Pause aber auf 3:7 verkürzen. Doch in der zweiten Kampfhälfte konnte sein Gegner wieder auf 10:3 davonziehen bei noch zwei Minuten Kampfzeit. Der Wüstenroter Heib bewies aber eine tolle kämpferische Moral und konnte 1 Minute vor Schluss tatsächlich zum 10:10 ausgleichen. Nach einer kurzen Auszeit bekam sein Gegner noch einmal die zweite Luft und ging mit einer Viererwertung 30 Sekunden vor Schluss in Führung, die der Wüstenroter wenige Sekunden vor Abpfiff noch ausgleichen konnte. Doch aufgrund der höheren Anzahl an Viererwertungen ging der Sieg hauchdünn an die Gastgeber. (9:8)

71 kg (GR):

Thomas Fertig zeigte erneut eine ganz starke Leistung und zwang Hugo Wahl mit einem herrlichen Kopfhüftschwung nach gut einer Minute Kampfzeit sensationell auf die Schultern. (9:12)

80 kg (Freistil):

Oliver Gerliz zwang seinen Gegner, der allerdings angeschlagen in den Kampf ging, gleich mit der ersten Aktion auf die Schultern und brachte die RG damit auf die Siegerstraße. (9:16)

75 kg (Freistil):

Im vorletzten Kampf zeigte der junge Wüstenroter **Laurenz Kurz** gegen Mykyta Fetisov eine konzentrierte Leistung und erkämpfte sich mit schönen Angriffen rasch eine deutliche Führung, die er bis zur Pause auf 14:0 ausbauen konnte. Mit einem beherzten Angriff kurz nach Wiederanpfeiff holte Laurenz die entscheidende Wertung zum vorzeitigen Überlegenheitssieg und brachte damit den Auswärtssieg für die RG unter Dach und Fach. (9:20)

75 kg (GR):

Arijan Gerold holte zum Abschluss mit einem hart erkämpften Arbeitssieg einen weiteren Mannschaftspunkt für die RG. Auch er geriet zu Beginn in Rückstand, kämpfte sich aber stark zurück und siegte am Ende beim Stand von 5:5 aufgrund der höheren Wertung. (9:21)

Unsere zweite Mannschaft hatte am Samstag kampffrei.

Vorschau:

Nächsten Samstag, am 12.10. empfangen wir in der ASV – Halle in Schwäbisch Hall den Tabellenzweiten ASV Nendingen.

Kampfbeginn ist um 19:30 Uhr.

Im Vorkampf trifft unsere 2. Mannschaft in der Bezirksliga ab 17:30 Uhr auf die KG Benningen II/Backnang.